

## § 16 Leihfrist

(1) <sup>1</sup>Die Leihfrist beträgt einen Monat, für Zeitschriften zwei Wochen. <sup>2</sup>Die Bibliothek kann abweichende Regelungen treffen. <sup>3</sup>Sie kann in begründeten Fällen ein Werk auch vor Ablauf der Leihfrist zurückfordern. <sup>4</sup>Nicht mehr benötigte Werke sollen bereits vor Ablauf der Leihfrist zurückgegeben werden.

(2) <sup>1</sup>Die Leihfrist kann auf schriftlichen Antrag höchstens zweimal um je einen Monat, bei Zeitschriften um je zwei Wochen unter dem Vorbehalt des Widerrufs verlängert werden. <sup>2</sup>Die Bibliothek kann eine andere Antragsform zulassen. <sup>3</sup>Im Verlängerungsantrag sind auch die Signaturen der Werke und ggf. die Benutzernummer anzugeben. <sup>4</sup>Die Leihfrist gilt als verlängert, wenn die Bibliothek den Antrag nicht ausdrücklich ablehnt. <sup>5</sup>Die Bibliothek kann vor der Verlängerung der Leihfrist die Vorlage eines neuen Bestellscheins und des Werkes verlangen.

(3) <sup>1</sup>Eine Verlängerung der Leihfrist ist nicht zulässig, wenn das Werk vorgemerkt (§ 17) ist. <sup>2</sup>Bei einer Vormerkung kann eine Verlängerung widerrufen werden.

(4) <sup>1</sup>Dauerleihgaben sind grundsätzlich nicht zulässig. <sup>2</sup>In den Hochschulen können Handapparate in geringem Umfang für Hochschullehrer und hauptamtliche wissenschaftliche Mitarbeiter eingerichtet werden. <sup>3</sup>Ihr Bestand ist auf Verlangen anderen Benutzern zugänglich zu machen.